

VSA Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen : Einladung zur 131. Jahresversammlung : 13. und 14. Mai 1975 im Casino Herisau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **46 (1975)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einladung

zur 131. Jahres- versammlung

13. und 14. Mai 1975
im Casino Herisau

Themen:

Vom Armenhaus zum Heim der Gegenwart
Kostenexplosion im Heim

Liebe Vereinsmitglieder,
verehrte Interessenten und Freunde,

**«Vom Armenhaus zum Heim der Gegenwart» —
«Kostenexplosion im Heim»**

lauten die beiden zentralen Themen unserer diesjährigen VSA-Tagung. Der Vorstand hofft, mit diesen Fragestellungen die Heimleitungen, Mitarbeiter und Vertreter von Heimkommissionen der verschiedenen Heimtypen zu interessieren.

Wie kam es dazu? Vor Jahresfrist bat uns die Region Appenzell, wieder einmal bei ihnen zu tagen. Da unsere letzte Versammlung in Herisau im Jahre 1957 stattgefunden hatte, war uns diese Einladung willkommen. Für die Tagungsgestaltung fanden wir gleich den passenden «Aufhänger», ist unser Verein doch durch Johan Konrad Zellweger von der Schurtanne in Trogen im Jahre 1844 gegründet worden.

Wir möchten den sozialpolitischen, gesellschaftlichen und kulturellen Voraussetzungen jener Zeit nachgehen und mit unserem Zeitgeist in Beziehung bringen. In diesem Zusammenhang werden wir ein zentrales Problem unserer Heime der Gegenwart ins Blickfeld rücken: die gestiegenen Kosten.

Wir wollen uns besinnen, wie weit der Mehraufwand gerechtfertigt ist. Gleichzeitig wird uns die Frage beschäftigen, ob wir dem Mehraufwand entsprechend auch besser erziehen als unsere Vorfahren und ob wir unsere Betagten auch um soviel besser umsorgen und pflegen.

Unsere Referenten bieten dafür Gewähr, um uns in diesen vielschichtigen Problemen einen Schritt weiter zu helfen. Die gastfreundlichen Appenzeller Kolleginnen und Kollegen werden zudem alles daran setzen, jenen äusseren Rahmen zu bieten, in dem wir uns menschlich und sachlich begegnen können.

Wir hoffen, Ihnen unter diesen Voraussetzungen ein erfolgversprechendes Treffen anzubieten. Der Vorstand freut sich, wenn recht viele Mitglieder, Freunde und Interessenten den Weg nach Herisau finden.

Zu dieser Begegnung heissen wir Sie recht herzlich willkommen.

Für den Vorstand VSA
P. Sonderegger

Programm

Dienstag, 13. Mai 1975

- 11.30 Gemeinsames Mittagessen
im Casino Herisau, 1. Stock
- 14.00 Begrüssung und Eröffnung der Tagung
durch Präsident Herr Paul Sonderegger
- 14.15 «**Vom Armenhaus zum Heim der Gegenwart**»
Herr Prof. Dr. H. Tuggener, Bassersdorf
Pause
- 16.15—17.30
Mitgliederversammlung VSA
- 19.30 Gemeinsames Nachtessen
Bodenständiger Appenzellerabend
mit Gästen aus der Region

Mittwoch, 14. Mai 1975

- 08.30—11.30
«**Kostenexplosion im Heim**»
Kurzreferate: **Die heutige Kostensituation**
— **im Appenzeller-Heim**
Referent: Emil Kern
— **in Jugendheimen**
Referent: Dr. Hans Häberli
— **in Alters- und Pflegeheimen**
Referent: Markus Brandenberger
- «**Möglichkeiten zur Beeinflussung
der Kosten im Heimbetrieb**»
Referent: René Künzli
- «**Kostenexplosion im Heim aus der Sicht
der öffentlichen Fürsorge**»
Referent: Stadtrat Albert Eggli
- 12.15 Mittagessen
in drei verschiedenen Gaststätten
- 14.00 **Ausfahrten** (drei Möglichkeiten zur Auswahl):
1. **Herisau** — Besammlung beim Sportzentrum. Besichtigung von Sportzentrum, Altersheim Heinrichsbad, Arbeitsheim Kreckelhof, Kinderheim Ebnet
 2. **Schwägalp/Säntis** — Besammlung Casino
Fahrt mit PW nach Schwägalp
Bei schönem Wetter Fahrt auf Säntis
(Fr. 10.—)
Bei ungünstiger Witterung Unterhaltung
in der Schwägalp

3. **Trogen** — Besammlung bei der Kirche
Trogen. Fahrt mit PW nach Trogen
«Geschichtliches
vom Landsgemeindeplatz»
Referat von Herrn Dr. Schläpfer,
Kantonsschule Trogen
Besuch im Pestalozzidorf

- 17.00 Abschluss der Tagung an den Ausflugsorten

Organisation

Anmeldung

bis 30. April 1975 mit vorgedruckter Karte
(zu beziehen beim Sekretariat VSA, Wiesenstr. 2,
8008 Zürich)

Tagungskarten

werden zugestellt nach Eingang Ihrer Einzahlung.
Nach dem 9. Mai werden keine Karten mehr versandt.
Diese können beim Tagungsbüro in Herisau abgeholt
werden.

Karten nur für Vorträge werden vom Tagungsbüro
abgegeben für Fr. 8.— pro Tag.

Hotelreservation

ist mit der Anmeldung bei uns zu bestellen.
Zimmerzuteilung durch Hotel Landhaus, Herisau.
Die Logisrechnung ist im Hotel direkt zu bezahlen.

Mahlzeiten

werden nur mit Bons abgerechnet.
Kleine Konsumationen und Getränke sind direkt
dem Restaurant zu bezahlen.

Parkplatz

ist in Herisau genügend vorhanden.

Tagungsort

Casino Herisau
Telefon für dringende Meldungen während der
Tagung 071 51 10 97.

Tagungsbüro

am 13. Mai ab 11 Uhr im Foyer des Casinos.

Organisation

Sekretariat VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich,
Tel. 01 34 49 48